

Russischer Chor "Weisse Nächte"

Sängerinnen und Sänger aus Russland, Weissrussland, der Ukraine, Lettland, der Schweiz, den USA, Mexico und anderen Nationen, freundschaftlich verbunden in der Liebe zur Musik. Von Pergolesi bis Irving Berlin - zu hören ist die ganze Bandbreite des Könnens - eine Vielfalt an berührenden Werken aus aller Welt: geistlich und profan, klassisch und volkstümlich, a cappella und mit Begleitung...

Leitung: Jana Vassilenko

Musikalisch um die Welt

Sonntag, 9. Juni 2024, 17.00 Uhr
Klosterkirche Wettingen

Klosterstrasse 11, 5430 Wettingen

Eintritt: CHF 35.-- / bis 25 Jahre CHF 10.--

Billettreservation: www.korendfeld.ch/alle-konzerte / 044 491 62 41 (Beantworter)

Über nicht abgeholte Billette wird 20 Minuten vor Konzertbeginn verfügt

Donnerstag, 13. Juni 2024, 19.30 Uhr
Kirche Oberstrass

Stapferstrasse 58, 8006 Zürich

Eintritt: CHF 30.-- / mit Legi CHF 20.--

Vorverkauf:

eventfrog.ch/ruchor

Abendkasse 1 Stunde vor Beginn



Chor „Weisse Nächte“

Im 2003 gegründeten Russischen Chor „Weisse Nächte“, Zürich sind Sängerinnen und Sänger aus der Schweiz und Ländern der ehemaligen Sowjetunion und vielen weiteren Nationen freundschaftlich verbunden in ihrer Liebe zur Musik.

Der familiäre Umgang im Chor, gepaart mit Leidenschaftlichkeit und ansteckender Begeisterung für die Werke, ermöglicht eine ungewöhnliche Emotionalität. Das Wesen jedes Werks kommt so voll zur Geltung, sei es die archaische Kraft eines wehmütigen alten russischen Volkslieds, das innige Gottvertrauen eines Kirchenlieds oder die spielerische Leichtigkeit eines Scherzlieds.

Im Repertoire des Chors sind klassische Werke, kirchliche Gesänge und Volkslieder aus Russland, Georgien, Weissrussland und der Ukraine, dazu Lieder aus den Herkunftsländern der ChoristInnen. Der Chor führt auch regelmässig mit renommierten Orchestern klassische Werke oder Opern auf, zuletzt 2022 im Rahmen der Opernspiele Munot in Schaffhausen die „Zauberflöte“ und 2024 Mozarts „Requiem“.

Der Chor unternimmt immer wieder auch Reisen mit Konzertauftritten, zum Beispiel 2015 internationales Chorfestival in Santiago de Cuba, 2016 Armenien/Georgien mit Auftritten in Eriwan und Tiflis, 2018 Wolgareise mit Konzerten in Moskau und Astrachan, 2023 Israel mit einem Konzert in Jerusalem.

Die Chorleiterin, Jana Vassilenko, wurde in Riga (Lettland) geboren und diplomierte an der Hochschule für Musik in Minsk (Weissrussland). Sie lebt heute in Zürich und unterrichtet auch Klavier und Gesang.